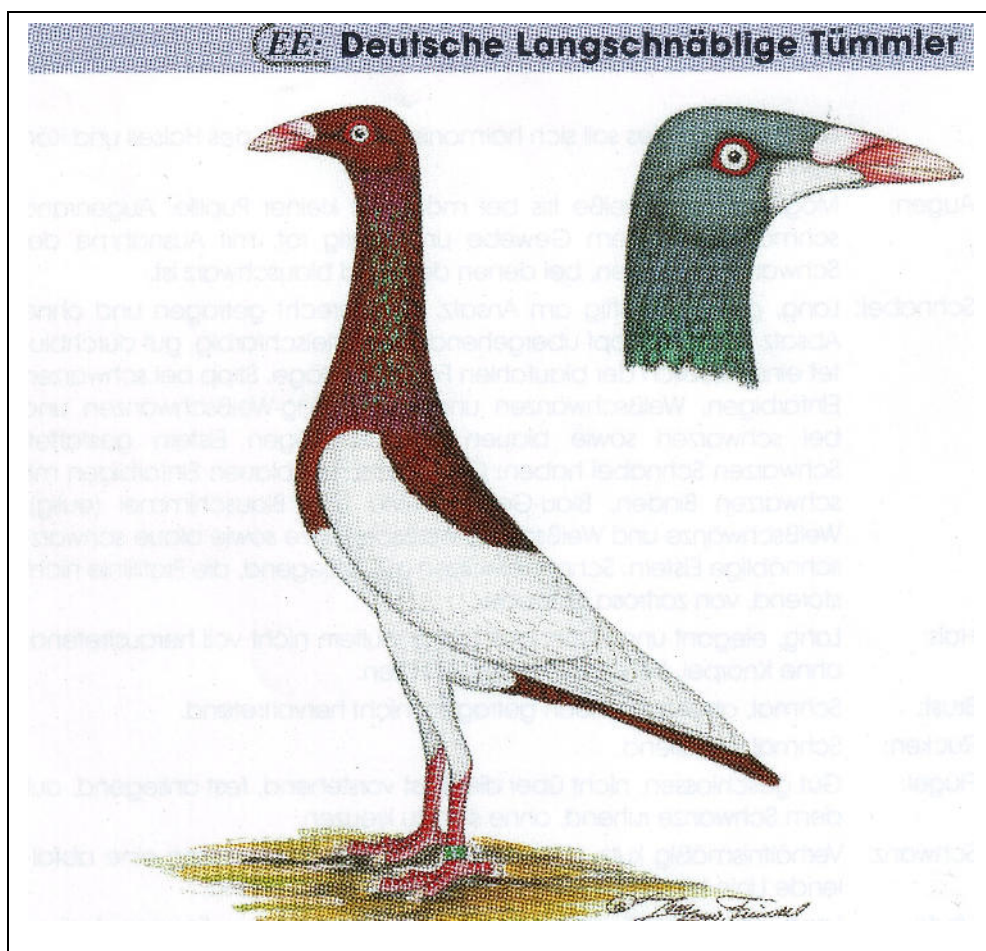


Musterbeschreibung Europa-Standard

Stand: 2013



Deutsche Langschnäblige Tümmeler

Herkunft:

Seit langer Zeit als Flugtümmeler bekannt. Seit dem Ende des 19. Jahrhunderts in Deutschland, insbesondere in den Städten Berlin (Elstern) Braunschweig (Bärtchen), Celle und Magdeburg (Weißschwänze und Weißschlagschwänze) sowie Halberstadt (Einfarbige) verfeinert und zum heutigen Typ gezüchtet.

Gesamteindruck:

Schnittige, hoch aufgerichtete, hochstehende Taube, in allen Teilen harmonisch wirkend. Langgezogener Kopf und Schnabel, im Affekt waagerecht getragen.

Rassemerkmale:

Kopf: Langezogen und schmal, von der Schnabelspitze bis zum Oberkopf eine gerade bis sanft ansteigende Profillinie bildend, die kurz hinter dem Auge den höchsten Punkt erreicht und von dort gerundet in den Hals übergeht. Langer Vorkopf, seitlich gefüllt, von oben gesehen tropfenförmig, ohne Platte, Kanten, Kniff oder Druck. Die Größe bzw. Länge des Kopfes soll sich harmonisch der Stärke des Halses und Körpers anpassen.

- Augen:** Möglichst klare weiße Iris bei möglichst kleiner Pupille. Augenrand schmal, von feinem Gewebe und feurig rot, mit Ausnahme der Schwarzschnäbligen, bei den der Rand blauschwarz ist.
- Schnabel:** Lang, gerade, kräftig, am Ansatz, waagrecht getragen und ohne Absatz in den Vorkopf übergehend. Farbe fleischfarbig einschließlich der blaufahlen Farbenschläge, gut durchblutet. Stipp bei schwarzen Einfarbigen, Weißschwänzen und Weißschlag-Weißschwänzen und bei schwarzen sowie blauen rosaschnäbligen Elstern gestattet. Schwarzen Schnabel haben: Gestorchte, die blauen Einfarbigen mit schwarzen Binden, Blau-Gehämmerte und Blauschimmel (eulig), blaue Weißschwänze und Weißschlag-Weißschwänze sowie blaue schwarzschnäblige Elstern, Schnabelwarzen gut anliegend, die Profillinie nicht störend, von zartrosa Gewebe.
- Hals:** Lang, elegant und dünn, aus den Schultern nicht voll heraustretend, ohne Knorpel, Kehle fein ausgeschnitten.
- Brust:** Schmal, aber rund, hoch getragen, nicht hervortretend.
- Rücken:** Schmal, abfallend.
- Flügel:** Gut geschlossen, nicht über die Brust hervorstehend, fest anliegend, auf dem Schwanze ruhend, ohne sich zu kreuzen.
- Schwanz:** Verhältnismäßig kurz, gut geschlossen, mit dem Rücken eine abfallende Linie bildend, aber nicht den Boden berührend.
- Läufe:** Lang und gerade, Unterschenkel sichtbar, in den Fersengelenken leicht eingedrückt, Läufe und Zehen unbefiedert.
- Gefieder:** Glatt und fest anliegend.

Farbenschläge:

Elstern: Schwarz, Braun, Rot, Gelb, Blau, Braunfahl, Blaufahl, Gelbfahl, Blau schwarzschnäblig.

Einfarbige: Weiß, Schwarz, Rot, Gelb, Blau mit schwarzen Binden, Blau-Gehämmert, Blaufahl mit dunklen Binden, Blaufahl-Gehämmert, Blauschimmel (Eulig), Braunfahl.

Bärtchen: Schwarz, Rot, Gelb, Blau mit schwarzen Binden, Blau-Gehämmert, Blaufahl mit dunklen Binden, Blaufahl-Gehämmert, Blauschimmel (Eulig) Rotfahl, Gelbfahl, Isabell, Silber.

Weißschwänze und Weißschlag-Weißschwänze: Schwarz, Rot, Gelb, Blau mit schwarzen Binden, Blau-Gehämmert, Blaufahl mit dunklen Binden, Blaufahl-Gehämmert, Blauschimmel (eulig)

Gestorcht.

Farbe und Zeichnung:

Die Farben möglichst satt bzw. rein und gleichmäßig. Binden, Hämmernung möglichst durchgehend bzw. gleichmäßig.

Elstern: Kopf, Hals, Brust, Schultergefieder, Rücken und Schwanz farbig, sonst weiß. Farbschnitt an der Brust waagerecht oder leicht nach unten geschwungen, die Brustbeinspitze ungefähr berührend. Bei blauen Schwarzschnäbligen weißer Rücken zugelassen.

Bärtchen: Weiße Kehle gerundet von einem Schnabelwinkel zum anderen, ohne die Augenränder zu berühren. 7-10 weiße Handschwingen, wenig Afterweiß gestattet. Rotfahl mit heller Grundfarbe und roten Binden und Hals. Gelbfahl mit ganz heller Grundfarbe sowie gelben Binden und Hals. Isabell durchgehend zart rahmfarbig ohne Binden. Silber durchgehend zart silbergrau ohne Binden.

Weißschwänze: Die 12 Schwanzfedern mit oberem und unterem Deckgefieder sind weiß.

Weißschlag-Weißschwänze: Zur Weißschwanzzeichnung kommen 7-10 weiße Handschwingen.

Gestorchte: Grundfarbe weiß, einige Federn am Kopf und Oberhals sowie mindestens 7 Handschwingen farbig, bzw. blaugraugesäumt (gestorcht), Schwanz mit farbiger Schwanzbinde oder rein weiß.

Grobe Fehler:

Plumper, starkknochiger Körper, zu kurzer, dicker Hals, grober Kopf mit zu kurzem Vordergesicht, Wamme, Druck, Kniff, Kopfplatte, abgeflachter Hinterkopf, Senk- oder dünner Pfriemschnabel, viel Rot in der Iris, blasse oder grobe Augenränder, zu kurze Läufe, stark eingeknickter Stand. Grobe Zeichnungs- oder Farbfehler. Bei Gestorchten Bindenansatz, weniger als 7 farbig auslaufende Handschwingen, unterbrochene Schwanzbinde, sehr unreine Schwanzfarbe.

Bewertung:

Gesamteindruck – Körperform – und –haltung – Stellung – Kopf- und Schnabelform- Augen – Farbe und Zeichnung.

Ringgröße: 8